

6. Schweizerischer Fouriertag 1932 : 6. und 7. August in Rorschach : Mitteilung No. 3 des Organisationskomitees

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **5 (1932)**

Heft 4

PDF erstellt am: **24.02.2024**

Nutzungsbedingungen

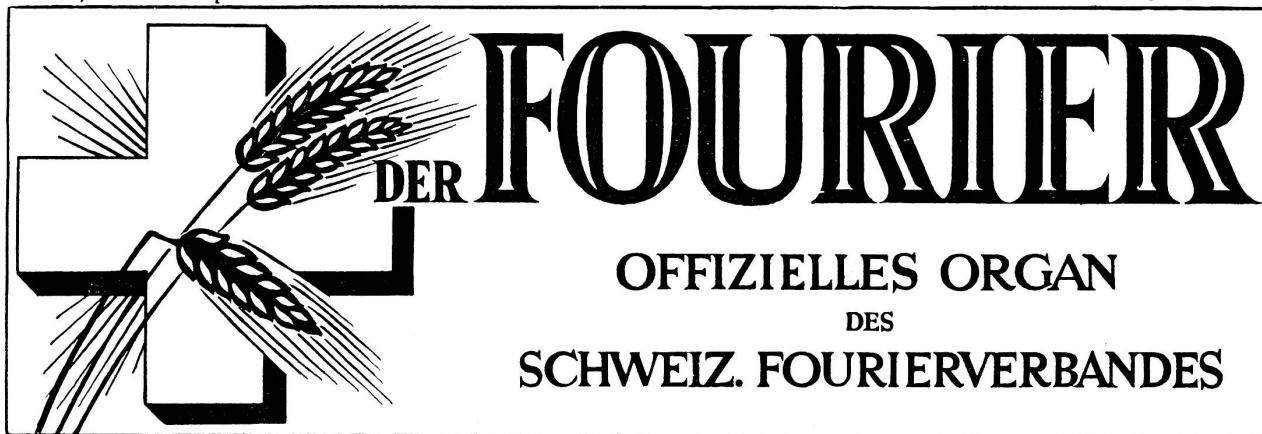
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

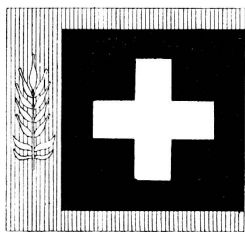


Redaktion:
 Lt. Q. M. Brem Max (Fachtechnisches)
 Fourier Weber Willy (Verbandsangelegenheiten)
 Fourier Riess Max (Sekretariat)

Alleinige Briefadresse:
 Redaktion des „Fournier“
 Postfach 74, Hauptpost Zürich 1

Jährlicher Abonnementspreis
 für Einzel-Abonnenten Fr. 3.50
 Postcheck-Konto VIII/18908

Druck und Annoncen-Regie: E. Nägeli & Co., Milchbuckstrasse 15, Zürich 6



6. Schweizerischer Fouriertag 1932

6. und 7. August in Rorschach.

Mitteilung No. 3 des Organisationskomitees.

Um bei Wiederaufnahme der Schiessstätigkeit den Sektionen und Einzelschiessenden dienlich zu sein, geben wir Ihnen hiermit den für die Fouriertagung vorgesehenen Schiessplan bekannt, unter Vorbehalt kleinerer unbedeutender Abänderungen.

Schiessplan für Pistole und Revolver:

- a) Uebungskehr: (Zulässige Schusszahl noch unbestimmt, je nach der uns vorgängig gemeldeten Teilnehmerzahl von Schiessenden);
 - b) Sektionsstich: Schusszahl 10, kein Nachdoppel;
 - c) Kunststich: Schusszahl 4, kein Nachdoppel.
- Scheibenbild: Für Kehr, Sektions- und Kunststich 1 Meter in 10 Kreise eingeteilt.

Weitere Bestimmungen über Auszeichnungen etc. werden in der Mai No. bekanntgegeben.

Wettübungen für Fouriere.

Der techn. Offizier des Verbandes hat in Verbindung mit dem Präsidenten des Wettübungskomitees an zwei Tagen rekognosziert und den Geländeabschnitt in der Umgebung Rorschachs bestimmt, in dem die Uebungen für alle Waffengattungen durchgeführt werden. Das Arbeitsprogramm ist in seinen Grundzügen festgelegt und der Arbeitsplan so festgesetzt, dass am Samstagabend die

Arbeit zur Hauptsache als beendet betrachtet werden kann. Nähere Angaben werden in der Mai No. durch den Zentralvorstand bekannt gegeben. Die Arbeiten der Fouriere werden je nach ihrer Kategorie-Zuteilung mit sinnvollen Anerkennungen ausgezeichnet, ausserdem werden eine Anzahl gediegene Preise zur Verfügung stehen.

Wir bitten heute schon die Sektions-Vorstände, bei ihrer Mitgliedschaft dahin zu wirken, dass gerade diese Wettübungen vorab seitens der Auszugs-Fouriere lückenlose Beteiligung erfahren, denn gerade diese Uebungen verschaffen vermehrte Routine in der Ausübung der Fourierkompetenzen innert der Einheit und der innere Wert unserer Fouriertagung wird durch starke Beteiligung seine Steigerung erfahren.

Schriftliche Preisaufgaben.

Die Eingabe der schriftlichen Preisaufgaben ist bis zum 2. Mai verlängert worden, es ist von den vier gestellten Fragen nur je 1 Frage zu lösen, doch können von einem Verfasser zwei und mehr Aufgaben gelöst werden. Es liegt wiederum im Interesse unseres Verbandes, dass auch auf diesem Gebiete tüchtige Vorarbeit geleistet wird. Wir werden auch für diesen Arbeitszweig für sinnvolle Auszeichnungen und Gaben besorgt sein, hoffen aber bestimmt, in der Beteiligung keinerlei Täuschung negativer Art erfahren zu müssen. *Fouriere frisch an die Arbeit auf der ganzen Linie.*